SCHÖNEFELDER HÖFE, LEIPZIG





Leistung
Machbarkeitsstudie

Standort
Schönefelder Höfe Leipzig, Baunackstraße 2/4/6, Ploßstraße 18-28, Ploßstraße 11-23, Heinrich-Schmidt-Straße 1/3/5/7, Emil-Schubert-Straße 2-16

Auftraggeber
VONOVIA SE
Bochum

Zeitraum
2018

Team B+
Anuschah Behzadi,
Alexandra Winter

SCHÖNEFELDER HÖFE, LEIPZIG

Am Standort der Schönefelder Höfe in Leipzig wurde unser Büro durch die VONOVIA beauftragt eine Machbarkeitstudie zur Quartiersentwicklung, mit Fokus auf dem Ausbau der Dachgeschosse zu neuem Wohnraum, zu erstellen. Auch den Anbau von hofseitigen Personenaufzügen galt es zu untersuchen.

Im Zuge der Machbarkeitsstudie wurden sowohl die Dachgeschossflächen der Baunackstraße 2/4/6, Ploßstraße 18-28, Ploßstraße 11-23, Heinrich-Schmidt-Straße 1/3/5/7 und Emil-Schubert-Straße 2-16 betrachtet, als auch beispielhafte Grundrisslösungen für die Baunackstraße 4 und Ploßstraße 18 erarbeitet.

Bei den Grundrissvorschlägen für die o.g. Gebäude wurde folgenden Punkten eine große Gewichtung zuteil:
Wohnungsgrößen für Familien, ca. 4 Zimmer; helle Räume durch Dachflächenfenster und Gauben für optimale Belichtung und Belüftung; Gewährleistung eines zweiten Rettungsweges über Fenster/Gauben zur Straßenseite; Raumaufteilung bezüglich Lastabtragungen vom Dachstuhl möglichst nicht invasiv um statischen Problemen vorzubeugen; Nutzung vorhandener Schächte der Regelgeschosse zur Rohrleitungs- und Kabelführung sowie hofseitige Dachloggien zur Erhöhung des Wohnkomforts.

Aus baulicher und statisch-konstruktiver Sicht ließen sich Anbauten von Personenaufzügen hofseitig an den Treppenhäusern realisieren.

Zeige Projekt auf Website »

Galerie







SCHÖNEFELDER HÖFE, LEIPZIG



